B·E·W
Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kursnummer
AW705
Zuvor
WD078

Mikroplastik in der Industrie

Von der Umweltkrise zur unternehmerischen Chance

14.04.2027 | Online
13:30 bis 15:00

Dr. Saskia Dillmann
02065 770-332, saskia.dillmann@bew.de

Teilnahmepreise in €	Online
Regulär*	169,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung
bew.de/aw705

Mikroplastik in der Industrie

Von der Umweltkrise zur unternehmerischen Chance

Beschreibung

Wie lässt sich Mikroplastik in industriellen Prozessen wirksam vermeiden – bevor es überhaupt in Wasser, Produkte oder die Umwelt gelangt?

Diese Veranstaltung zeigt, wie Unternehmen das Thema Mikroplastik im Sinne eines vorsorgenden Umweltschutzes strategisch und praktisch angehen können: von der Ursachenanalyse über wirksame Maßnahmen bis zur messbaren Verbesserung im Betrieb.

Im Mittelpunkt stehen Ansätze der Kreislaufwirtschaft, die Materialströme schließen und Verluste minimieren – etwa durch smartere Rohstoff- und Additivwahl, bessere Prozessführung, Rückgewinnung und Recycling sowie geeignete Schnittstellen zu Lieferkette und Produktdesign. Ergänzend wird das Sustainable Process Design betrachtet: Welche Stellhebel gibt es in Entwicklung, Produktion und Instandhaltung, um Emissionen von Partikeln und Mikroplastik zu reduzieren, ohne Qualität, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit aus dem Blick zu verlieren?

Ein besonderer Fokus liegt auf Synergieeffekten: Maßnahmen zur Mikroplastikvermeidung können gleichzeitig Vorteile bei Energie- und Ressourceneffizienz, Arbeitssicherheit, Produktqualität, Compliance und Reputationsmanagement bringen.

Proaktives Handeln minimiert so nicht nur regulatorische Risiken, sondern schafft echte Wettbewerbsvorteile. Wer Mikroplastik bereits im Produktionsprozess reduziert, profitiert mehrfach: durch geringere Abwasserbelastung, niedrigere Entsorgungskosten und eine frühzeitige Erfüllung künftiger Grenzwerte. Gleichzeitig stärken Unternehmen ihr Nachhaltigkeitsprofil und ihr Image. Vor dem Hintergrund des EU-Prinzips „Polluter pays“ wird frühzeitige Eigeninitiative zudem wirtschaftlich attraktiv.

Anhand konkreter Praxisbeispiele aus der Industrie werden typische Quellen, bewährte Lösungswege und Umsetzungsfallen diskutiert, damit Sie direkt übertragbare Ansätze für Ihren eigenen Standort mitnehmen.

Als Grundlagenseminar empfehlen wir das kostenlose Einstiegsseminar „Zukunft Mikroplastik – Von der Herausforderung zur Lösung“ (www.bew.de/aw703), das einen kompakten Überblick über die wichtigsten Begriffe, Quellen und Zusammenhänge bietet und eine ideale Vorbereitung für dieses Vertiefungsseminar darstellt.

Ihr Nutzen

Die Teilnehmer/-innen können Mikroplastik-relevante Eintrags- und Entstehungspfade in industriellen Prozessen identifizieren und im Sinne vorsorgenden Umweltschutzes bewerten, geeignete Maßnahmen nach Prinzipien der Kreislaufwirtschaft und des Sustainable Process Design ableiten und diese unter Nutzung von Synergieeffekten anhand von Praxisbeispielen begründet priorisieren und in umsetzbare Handlungsschritte für den eigenen Betrieb übertragen.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Umwelt- und Nachhaltigkeitsbeauftragte in Industrieunternehmen, Produktionsleitungen, Prozessingenieure/-innen, Verantwortliche für Abwasser- und Abfallmanagement sowie Strategieentwickler/-innen in Unternehmen der kunststoffverarbeitenden und -anwendenden Industrie.

Themen/Programm



Vorsorgender Umweltschutz
Upstream-Prävention: Mikroplastik-Einträge vermeiden, bevor sie entstehen. Einspar- und Substitutionspotenziale

Kreislaufwirtschaft
Mikroplastik-Entfernung als Teil des Stoffstrommanagements: Vom Problemstoff zur Sekundärressource

Sustainable Process Design
Nachhaltige Prozessgestaltung: Wie Produktions- und Abwasserprozesse gemeinsam optimiert werden können

Synergieeffekte
Mehrfachnutzen realisieren: Technologien, die gleichzeitig Mikroplastik, Mikroschadstoffe und Kosten reduzieren

Praxisbeispiele
Erfolgreiche Implementierungen: Life-Cycle-Assessments, ROI-Berechnungen und Lessons Learned

Dozent/Dozentin

- **Dr. Katrin Schuhen**, Geschäftsführerin, Wasser 3.0 gGmbH, Karlsruhe

Abschluss

Zertifikat

Anerkennungen

- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AW705

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aw705
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular